



**Weltmarktführer investiert weiter in den Standort – Erfolgreicher Vertragsabschluss als deutliches Bekenntnis zur wirtschaftlichen Zukunft der Region**

**Otto Fuchs KG erwirbt großflächigen Anteil am Gewerbegebiet Grünewald**

**Vertragsabschluss mit Signalwirkung: Die Otto Fuchs KG hat eine Fläche im interkommunalen Gewerbegebiet Grünewald mit einem Volumen von über 70.000 Quadratmetern erworben. Am vergangenen Freitag fanden die erfolgreichen Verhandlungen zwischen dem Unternehmen und der Entwicklungsgesellschaft Interkommunales Gewerbegebiet Grünewald mbH in der Vertragsbeurkundung ihren Abschluss. Mit der Erweiterung seiner unternehmerischen Aktivitäten setzt der Weltmarktführer bei Schmiede- und Strangpressprodukten aus Nichteisenmetallen - insbesondere für die Luft- und Raumfahrt und Automobilindustrie - ein deutliches Zeichen für die Stabilität und Zukunftsfähigkeit der heimischen Wirtschaft sowie der gesamten Region.**

Einen außergewöhnlichen Erfolg kann die Entwicklungsgesellschaft des interkommunalen Gewerbegebiets Grünewald verbuchen, das gemeinsam von den Städten Meinerzhagen und Kierspe erschlossen wird: Der Vertragsabschluss mit der Otto Fuchs KG besiegelt die Ansiedlung des fünften Unternehmens auf der Gewerbefläche. Nach der enormen seitens der Otto Fuchs KG erworbenen Fläche von rund 71.880 Quadratmetern mit einer Erweiterungsoption von weiteren 38.980 Quadratmetern ist das Gewerbegebiet nun zu großen Teilen vermarktet.

Der am 20. Mai 2016 beurkundete Vertragsabschluss ist das Ergebnis intensiver Verhandlungen der Geschäftsführer des Gewerbegebiets Grünewald, Olaf Stelse von Seiten der Stadt Kierspe und Petra Gothe als Vertreterin der Stadt Meinerzhagen, unterstützt von Meinerzhagens Bürgermeister Jan Nesselrath, mit dem Unternehmen. Dabei stellt der Verkauf der Gewerbefläche nicht nur einen Meilenstein in der Vermarktung des Gewerbegebiets dar, sondern ist auch als exzellentes Signal für den Standort insgesamt zu verstehen: Mit dem Erwerb der Fläche erweitert das Unternehmen seine Aktivitäten am Stammsitz signifikant und trägt so grundlegend zur langfristigen Stabilität und Stärkung der heimischen Wirtschaftskraft über die

Stadtgrenzen hinaus bei. „Der Vertragsabschluss mit der Otto Fuchs KG ist für unsere Region ein echter Glücksfall“, so Jan Nesselrath im Anschluss an die Beurkundung. „Mit dieser Erweiterung bekennt sich das Unternehmen als Wirtschaftsmotor der Region deutlich zu seinem Stammsitz und stellt die strategisch-operativen Weichen ganz klar auf Kurs Richtung Zukunft. Die damit einhergehende langfristige Bestätigung Meinerzhagens als Unternehmenssitz ist immens und freut uns unheimlich.“

Auch die erfreuliche Entwicklung des Gewerbegebiets Grünewald als gemeinsames Projekt der Städte Meinerzhagen und Kierspe gibt Anlass zu Freude: „Mit diesem Verkauf ist die Fläche des Gewerbegebiets nun zum überwiegenden Teil veräußert“, erläutern Petra Gothe und Olaf Stelse als Geschäftsführer der Interkommunalen Entwicklungsgesellschaft. „Die erfolgreiche Vermarktung der Gewerbeflächen selbst ist ein hervorragendes Signal für die Zukunftsfähigkeit, die Innovationskraft und wirtschaftliche Stabilität unserer Region und beweist ein weiteres Mal das Erfolgspotenzial einer partnerschaftlichen Zusammenarbeit unserer Städte.“